









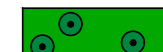









Leit- und Sperreinrichtungen





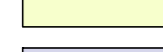
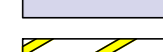

-  Begrenzung des Baufeldes (vgl. Maßnahme 1.2 V)
-  Begrenzung des Baufeldes (vgl. Maßnahme 1.2 VT2)
-  Kollisionsschutzwand für Fledermäuse, eigenständig (vgl. Maßnahme 1.10 V)
-  Kollisionsschutzwand für Fledermäuse, eigenständig (vgl. Maßnahme 1.10 VT2)
-  Kollisionsschutzwand für Fledermäuse, kombiniert mit Lärmschutzwand (vgl. 1.10 V)
-  Kollisionsschutzzaun für Fledermäuse, dauerhafter Erhalt (vgl. Maßnahme 1.15 V)
-  Kollisionsschutzzaun für Fledermäuse, temporär für mind. 10 Jahre (vgl. 1.15 V)
-  Leiteinrichtung für Kleinsäuger (eigenständig) (vgl. 1.20 V)
-  Leiteinrichtung für Kleinsäuger (kombiniert mit Sockel Kollisionsschutzzaun)
-  Reptilienschutzzaun (vgl. Maßnahme 1.3 V)

Landschaftspflegerische Maßnahmen






Anlage

-  Flächige Gehölzpflanzung aus Bäumen und Sträuchern (dargestellte Baumstandorte symbolisch; vgl. Maßnahme 2.3 V)
-  Flächige Gehölzpflanzung aus gebietsheimischen Sträuchern (vgl. Maßnahme 2.4 V, 2.5 V)
-  Baumreihe, -gruppe (vgl. Maßnahme 10 G)
-  Lockere Gehölzpflanzung aus Heistern und Strauchgruppen (11 G)
-  Magerbiotop (vgl. Maßnahme 2.5 V)
-  Extensivgrünland auf Normalstandort (vgl. Maßnahme 2.6 V)
-  Krautsaum, Staudenflur (vgl. Maßnahme 2.6 V)
-  Schutz bzw. Wiederherstellung von Fließgewässern (vgl. Maßnahme 1.4.1 V, 1.4.2 V, 1.18 V)

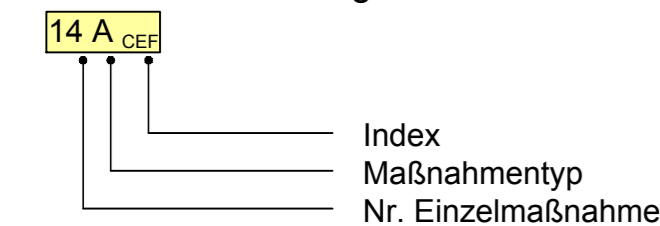
Maßnahmen der 2. Tektur (Herzog-Heinrich-Brücke Süd)(nachrichtlich)

-  Flächige Gehölzpflanzung aus Bäumen und Sträuchern
-  Flächige Gehölzpflanzung aus gebietsheimischen Sträuchern
-  Baumreihe, -gruppe
-  Magerbiotop
-  Extensivgrünland auf Normalstandort
-  Krautsaum, Staudenflur
-  Optimierung bestehender Zauneidechsen-Lebensräume

Sonstige Maßnahmen

-  Baum, zu erhalten, Baumschutzmaßnahmen erforderlich (vgl. 1.2 V)
-  Rodung von Höhlenbäumen unter Beachtung naturschutzfachlicher Auflagen (vgl. Maßnahmen 1.5 V und 1.6 V)
-  Standorte sonstiger zu rodender Bäume
-  Sichern und Einbringen von anfallenden Höhlenbäumen, Stamm- und Totholz (vgl. Maßnahme 1.19 V)
-  Grenze der Ausgleichs-, Ersatz-, und Waldersatzmaßnahmen

Maßnahmenkennung



Erläuterung Maßnahmentyp

V	Vermeidungsmaßnahme	A	Ausgleichsmaßnahme
G	Gestaltungsmaßnahme	E	Ersatzmaßnahme
W	Waldersatz (Ausschl. nach Waldrecht)		
CEF	Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)		

Kurzbeschreibung der landschaftspflegerischen Maßnahmen

- 1 V** Minimierung von Eingriffen in Biotope und Habitate / Artenschutzrechtlich erforderliche Vermeidungsmaßnahmen
- 1.1 V** Vermeidung von Gelege- und Individuenverlusten durch Gehölzbeseitigung und Baufeldräumung ausschließlich in der Zeit von 1. Oktober bis 28./29. Februar
- 1.2 V** Minimierung/ Optimierung des Arbeitsraumes und Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen vor baubedingten Beeinträchtigungen (Aufstellen von Schutzzäunen nach RAS-LP 4 bzw. Einzelbaum- / Stammschutz)
- 1.3 V** Schutz benachbarter Zauneidechsen- und weiterer Amphibien- und Reptilienvorkommen in der Bauphase (Aufstellen eines Schutzzaunes mit Überkletterungsschutz)
- 1.4.1 V** Schutz der Oberflächengewässer vor Stoffeintrag und baubedingten Veränderungen (Wiederherstellung beeinträchtigter Abschnitte entsprechend dem derzeitigen Zustand)
- 1.4.2 V** Schutz der Oberflächengewässer beim Brückenneubau und beim Abriss der vorhandenen Brücke über die Isar und den Mittlere-Isar-Kanal
- 1.4.3 V** Schutz der Oberflächengewässer im Zusammenhang mit der Düker-Errichtung (Pressung) unter der Isar und dem Mittlere-Isar-Kanal
- 1.5 V** Höchstvorsorgliche erneute Kontrolle von gefällten Großbäumen auf Mulmhöhlen und ggf. auf Vorkommen des Eremiten
- 1.6 V** Höchstvorsorgliche erneute Kontrollen von zu fallenden Großbäumen und ggf. Maßnahmen zum Fledermausschutz an Bäumen
- 1.7 V** Kontrollen und Maßnahmen zum Schutz von Fledermäusen und Vögeln (Wasseramsel) an den Brücken und anderen Querungsbauwerken
- 1.8 V** Minimierte Baustellenausleuchtung während der Aktivitätsphase der Fledermäuse und im Umfeld der Biberburg
- 1.9 V** Sicherstellung der Durchflugmöglichkeiten für Fledermäuse an Querungsbauwerken während der Bauzeit
- 1.10 V** Errichtung von Kollisionsschutzwänden für Fledermäuse an den neuen Brückenbauwerken und im Englischen Garten
- 1.11 V** Wiederherstellung oder Ersatz von Strukturen mit Leit- und Sperrfunktion nach Bauende
- 1.12 V** Minimierung der Trennwirkungen von Brückenbauwerken und Durchlässen durch naturnahe Gestaltung
- 1.13 V** Errichtung von mobilen Zäunen als temporäre Leiteinrichtungen für Fledermäuse
- 1.14 V** Beschränkung des Baustellen-/ Fahrbetriebs abseits des Baustellenbereichs
- 1.15 V** Errichtung von dauerhaften Fledermaus-Schutzzäunen als Überflughilfe und Leitlinie
- 1.16 V** Weitestgehender Verzicht auf zusätzliche (Straßen-)Beleuchtung in allen bislang nicht ausgeleuchteten Straßenabschnitten
- 1.17.1 V** Neugestaltung der von Fledermäusen genutzten Leitstrukturen und Querungsstellen im Bereich des Heizkraftwerks München Nord
- 1.17.2 V** Begrünung der Verkehrsinseln als artenarmes Grünland, um eine Anlockung von Fledermäusen zu vermeiden (Reduzierung der Kollisionsgefahr)
- 1.18 V** Minimierung der bauzeitlichen Verrohrungen an den kleineren Fließgewässern zum Schutz der wertgebenden Fischarten
- 1.19 V** Sicherstellung und Wiedereinbau von Stamm-, Tot- und Höhlenholz zur Schonung und Förderung von Totholz bewohnenden Tierarten
- 1.20 V** Einbau von Kleinsäuger-Barrierern / Leiteinrichtungen in Lücken zwischen den Lärmschutz-, Kollisionsschutz- und Stützwänden
- 2 V** Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes auf ausschließlich bauzeitlich in Anspruch genommenen Flächen bzw. Schaffung der Voraussetzungen für eine Entwicklung hin zu diesem Zustand nach Bauende

- 2.1 V** Wiederherstellung der Wald- und Gehölzflächen im Bereich der Baustellenzufahrten über die Korsobrücke beidseits des Mittlere-Isar-Kanals durch Wiederbepflanzung der rekultivierten Standorte mit Gehölzen und Krautsäumen entsprechend dem derzeitigen Zustand
- 2.2 V** Wiederherstellung der Biotope auf der Baustelleneinrichtungsfläche westlich der Isar und südlich des Föhringer Rings
- 2.3 V** Flächige Gehölzpflanzung aus gebietsheimischen Bäumen und Sträuchern zur Wiederherstellung von Wald- und Gehölzflächen
- 2.4 V** Flächige Gehölzpflanzung aus gebietsheimischen Sträuchern zur Wiederherstellung von Gebüsch und Waldmänteln.
- 2.5 V** Flächige Gehölzpflanzung aus flachwurzelnden Sträuchern zur Wiederherstellung von Gehölzen im Bereich von Leitungstrassen
- 2.6 V** Wiederherstellung von Magerbiotopen entsprechend dem derzeitigen Zustand nach Rekultivierung
- 2.7 V** Herstellung von frischen Extensivwiesen und Krautsäumen nach Rekultivierung
- 2.8 V** Wiederherstellung des Ausgangszustands auf der Fläche eines externen Baulagers b. Garching
- 3 V** Denkmalflegerische Vermeidungsmaßnahmen
- 3.1 V** Beachtung der Belange des Denkmalschutzes beim Bodenabtrag im Bereich von Bodendenkmälern und Verdachtsflächen

Gestaltungsmaßnahmen

- 10 G** Reihen- oder gruppenweise Pflanzung von Solitäräumen aus gestalterischen Gründen
- 11 G** Lockere Gehölzpflanzung aus Heistern und Strauchgruppen

Artenschutzrechtlich erforderliche vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen)

- 1 A_CEF** Vorsorgliches Anbringen von Fledermauskästen mit Eignung als Winterquartier (Optional: nur bei Nachweis von Baumquartieren bei den Kontrollen im Zuge der Maßnahme 1.6 V)
- 2 A_CEF** Aufwertung des benachbarten Zauneidechsenlebensraums vor Baubeginn (Diese Maßnahme ist bereits umgesetzt, aber bis zum Bauende der 3. Tektur zu erhalten und zu pflegen)

Ausgleichsmaßnahmen (naturschutz- und / oder waldrechtlich)





- 7 A** Grünlandextensivierung mit Wiesenseigen im Oberföhringer Moos (naturschutzrechtlicher Ausgleich), (siehe LMP, Unterlage 9.2 Blatt 4T3)
- 8 AW** Anlage von Wald mit Mantel, Streuobstwiese, Kleingewässern und Wiesenseigen auf Brachfläche (naturschutz- und waldrechtlicher Ausgleich), (siehe LMP, Unterlage 9.2 Blatt 5T3)
- 9 A** Wiederherstellen von Auwald aus standortfremder Bestockung (Kompensation für Biotope nach § 30 BNatSchG) (siehe LMP, Unterlage 9.2 Blatt 6T3)

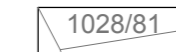

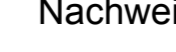

Ausgleichsmaßnahmen 2. Tektur

- 3 A** Grünlandextensivierung mit Wiesenseigen im Oberföhringer Moos (naturschutzrechtlicher Ausgleich), (siehe LMP, Unterlage 9.2 Blatt 4T3)
- 4 AW** Begründung eines Waldbestands mit Waldmantel und Krautsaum (naturschutz- und waldrechtlicher Ausgleich), (siehe LMP, Unterlage 8.2 Blatt 8T2)
- 5 W** Begründung eines Waldmantels auf Grünland (nur waldrechtlicher Ausgleich) (siehe LMP, Unterlage 8.2 Blatt 9T2)
- 6 A** Wiederherstellen von Auwald aus standortfremder Bestockung (Kompensation für Biotope nach § 30 BNatSchG) (siehe LMP, Unterlage 9.2 Blatt 6T3)



Bestand

Detaillierte Bestandskategorien und -kürzel siehe Bestands- und Konfliktplan (Unterlage 19.1.2)

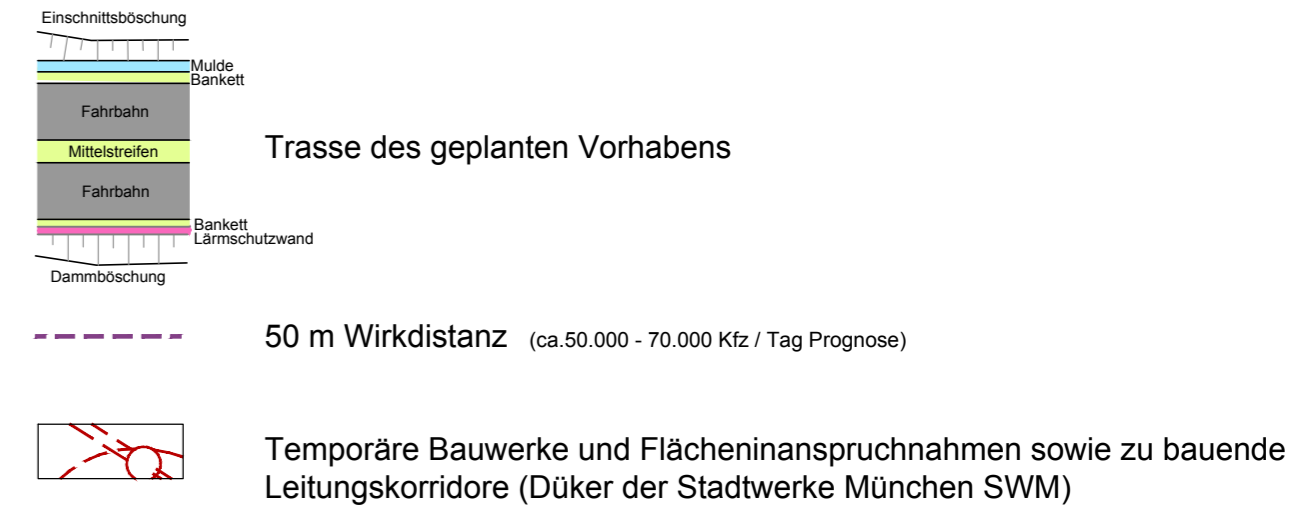
-  Wald
-  Sonstige Gehölze
-  Gewässer
-  Einzelbäume

-  Flurgrenzen und Flurnummern (nachrichtlich)
-  Bodendenkmäler und Denkmal-Verdachtsflächen
- Nachweisorte ausgewählter planungsrelevanter Tierarten**
-  Zauneidechse
-  Biber (Standort der Biberburg)

Schutzgebiete

-  FFH-Gebiet
-  Landschaftsschutzgebiete

Technische Planung



Grünplan GmbH Prinz-Ludwig-Straße 48 85354 Freising Ruf: +49 8161/13015 E-Mail: info@gruenplan-gmbh.de http://www.gruenplan-gmbh.de <i>Britta Schmid</i>	Datum	Zeichen	
	bearbeitet:	03/2024	Kalhamer
	gezeichnet:	03/2024	Kalhamer
	geprüft:	03/2024	Schmid

Staatliches Bauamt Freising Fachbereich Straßenbau Winzererstraße 43 80797 München Tel.: 08161/932-0, Fax: 08161/932-3730, E-Mail: poststelle@stbafs.bayern.de		bearbeitet:	Extern	
		geprüft:	03/2024	Philipp / Berninger
	PSP Nr.: B11S.ALSA0014.00		Projekt: L2088 AUS Föhringer Ring	
	Dateiname:			

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

PLANFESTSTELLUNG

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Freising Straße / Abschn.-Nr. / Station: L2088_120_0_200 bis L2088_160_0_582 PROJIS-Nr.:	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2/0T3 Landschaftspflegerischer Maßnahmenplan Blatt 0T3 - Legende Maßstab: --
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

St 2088, St 2350 München - B 2R
Zweibahniger Ausbau des Föhringer Rings
 von Bau-km 0+000 bis Bau-km 1+890

3. Tektur:
München, den 15.04.2024
Staatliches Bauamt

Pfister, Baurat
Pfister, Baurat